



Rubrik: Kultur
Ausgabe 11 - 2018

Neuer Bildband über Stadt und Menschen

Der „Königsberger Express“ schaut sich nach Sponsoren um, die bei der Herausgabe des Buches „Kaliningrad. Stadt und Menschen“ finanziell unterstützen können.

Die Erstauflage des Bildbandes unseres Fotoreporters Igor Sarembo „Kaliningrad. Stadt und Menschen“ war schnell vergriffen. Nun wird das Buch im Januar 2019 neu aufgelegt (168 Seiten, 160 aktuelle Bilder mit Bildunterschriften auf Russisch und Deutsch). Als Richtpreis gelten 19,90 Euro. Vorbestellungen sind jederzeit möglich.

Zur Information: Igor Sarembo begann 1972, als Fotoreporter für verschiedene Medien zu arbeiten. Seit 1988 war er beim Obersten Rat der Sowjetunion akkreditiert. 1990 und 1991 kam er als freier Fotograf für die Agence France-Presse in mehreren Krisenregionen zum Einsatz. Danach arbeitete er mit Agenturen wie Ullstein, epa, Getty und anderen zusammen. 1992 begann er, für die Nachrichtenagentur FOTO ITAR-TASS zu arbeiten und seit 2009 für die RIA-Novosti.

Igor Sarembo ist Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Fotoausstellungen und Biennalen. Er ist Autor der Bildbände „Kaliningrad, Stadt und Menschen“ und „Vorposten an der Ostsee“ (Russland) sowie Mitautor der Reiseführer und Nachschlagewerke „Kaliningrad in your Pocket“ (Litauen), „Resa in Baernsteinslandet“ (Schweden) und „Baltische Staaten“ (Deutschland). Seine Ausstellungen „Königsbergs Bäume“, „Gesichter der Politik“, „Oleriner Tundra“, „Krisenherde unserer Welt“, „Meine Stadt“ (zur 750-Jahr-Feier von Königsberg/Kaliningrad), „Kurische Nehrung“, „Kiel unter Segeln“ und andere wurden in Russland, Polen, Deutschland und Litauen gezeigt.

Igor Sarembo ist Autor des russischen Kunstprojektes „Zeitgenossen lebensgroß“.

Für jeden noch so kleinen Spendenbeitrag sind wir dankbar. Alle Interessenten mögen sich bitte per Mail an die Adresse express@kanet.ru wenden.